

Plenum vom 02.11.2009

Beginn: 17.00 Uhr

Moderatorin: Andrea & Sebastian

Inhalt:

- 1) Infomaterialien
- 2) AGRUs
- 3) Dienstag
- 4) Aktionstag Donnerstag
- 5) Ideensammlung Vorträge (Personen, Inhalte)
- 6) Forderungen
- 7) Allfälliges

1) Infomaterialien

- Vorstellung des am Sonntag produzierten Flyers.
- **Antrag:** Flyer soll zusätzlich die Information der Zeitpunkte, an dem die Plenas stattfinden, abgedruckt werden. → vom Plenum bejaht
- **Antrag:** auf der Vorderseite „Sowiaula“ drucken. Da einige Leute nicht wissen, was „Sowimax“ bedeutet. → vom Plenum bejaht → dies wird in der zweiten Auflage der Flyer realisiert, da die erste Auflage bereits gedruckt wurde
- Der Schriftzug „Kabarett“ wird vergrößert → vom Plenum bejaht

2) AGRUs

Presse

- ungebremst hohe Nachfrage von Journalisten.
- Bitte um neue Mitglieder
- Es Existiert ein Vorschlag für eine Pressekonferenz
 - Öffentliche Personen, die sich mit uns solidarisiert haben, sollen sich uns anschließen
 - Konferenz am Dienstag UND Mittwoch
 - Sprecher anderer AGRUs sollen sich bei der Presse AGRU melden
 - Koschuh bietet sich an, die Pressearbeitsgruppe zu unterstützen
 - **Es findet am Dienstag eine Pressekonferenz am Dienstag, 15.00 Uhr statt.**
(zuerst Abstimmung dass an beiden Tagen Pressekonferenz stattfindet)
 - Mittwoch weitere Pressekonferenz? Abgelehnt.
 - Weiterer Antrag der Presse Agru, Email Marburg: Internationale Presseerklärung – Als Protest-Kontakt auf Presseerklärung? Wird verschoben.

Aktionismus

- Sandwich Aktion – Information über Programm, Information für Leute draussen. Inkl. Plenum Zeit. Warum Sandwich – Umweltfreundlich (Anstatt vieler Flyer). **beschlossen**
- Uni Salzburg will uns ein riesen Banner leihen. Wo aufhängen?
- **Antrag:** Das Transparent grundsätzlich aufhängen? **Ja**

- **Antrag:** Darf die Agru Aktion beim aufhängen des Salzburger Banners frei agieren? **Ja**
- **Bekennnis Antrag:** Zeit sich das Plenum solidarisch zur AGRU Aktionen, wenn diese Probleme mit der Polizei bekommt? **Ja**
- Treffen morgen, Dienstag um 9.00 Uhr am Infocafe

Pause 18.00 Uhr – 18.15

Radio Freirad

- ab heute jeden Abend um 18.00 liveübertragung von Radio Freirad

Technik

- **Antrag:** Verteilersteckdosen und Stoff für Transpis für 75 Euro gekauft. **Ja**
- Bitte um neue Mitglieder für die AGRU

Veranstaltung

- heute nach dem Plenum Transparente malen
- Raum für morgen aufräumen
- Vorstellung des Programms für morgen, Dienstag
- **Antrag:** Zeitliche Begrenzung der Vorträge **Ja**
- **Antrag:** Kleiner Beitrag für die Abendveranstaltungen um der Uni einen finanziellen Ausgleich für die Besetzung zu geben. **Abgelehnt**
- **Antrag:** Mehr Verantwortung über die Aufgaben an die AGRUs abgeben **zurückgezogen**
- **Antrag:** Aktive Mitgestaltung der Transparente heute abend nach dem Plenum: **Ja**
- Menschen die geübt im Umgang mit der Presse sind sollen sich bei der AGRU Presse melden

3) Dienstag

- Infos, Flyer, etc am Infocafe
- Soviele Leute wie möglich möglichst früh mobilisieren!!!!
- für Dienstag sind von der SoWi administration alle Vorlesunge abgesagt
- Viele Vorlesungen in den Hörsaal „W“ der Technik verlegt
- **Antrag:** Infogruppe soll Informationszettel über Abstimmverhalten, Wortmeldungen, usw im Plenum für Personen machen, die noch nie im Plenum waren. **Ja**

Pause 19.00 – 19.15

4) Aktionstag Donnerstag

- Theaterworkshop
- **Antrag:** Absprache & Vorschläge mit der AGRU Aktionismus morgen früh um 09.00 Uhr treffen & abstimmen. **Ja**
- **Antrag:** Auftrag Vernetzung der AGRUs mit anderen Unis und Teilen der Gesellschaft. **Ja**

5) Ideensammlung, Vorträge

- Vorstellung der eingeladenen Vortragenden die die Veranstaltungsgruppe angesprochen hat
- Hans Söllner hat noch nicht auf die Einladung der Veranstaltungs AGRO geantwortet

6) Forderungen

- Punkt „Bildung ist uns wichtig“ ist vollständig ausgearbeitet & formuliert
- nur 2,9 % der Akademiker sind derzeit in Österreich erwerbslos, durch ihre Steuerzahlungen refinanzieren sie die Ausgaben, die der Staat in ihre Bildung investiert hat
- Unklare und noch nicht vom Plenum beschlossene Punkte
- **Antrag:** Verschiebung des Punktes „Einführung demokratischer Entscheidungsstrukturen auf allen Ebenen“, damit die AGRU Forderungen den Punkt besser ausarbeiten und präsentieren kann. **Abgelehnt**
- **Antrag:** Grundsätzlich dafür stimmen & die detaillierte Ausarbeitung dem Menschen im Plenum zu überlassen der sich zu dieser Ausarbeitung bereit erklärt hat. **Ja**

Pause 20.30 - 20.45

- **Antrag:** Verschiebung Pressekonferenz von Dienstag auf Mittwoch. **Ja** (Nach Einwand von Presseinformanten, eingeschoben)
- **Antrag:** Streichung des Satzes "Das sind Räume, die den Studierenden ermöglichen, jegliche Art von Tätigkeit durchführen zu können." **>50% enthalten.**
 - **Vorschlag:** Änderung in "Das sind Räume, welche von Studierenden selbstverwaltet sind und den sie für ihre Zwecke nutzen können"
 - Zusatz "so fern sie im gesetzlichen Rahmen bleiben"?
 - Zusatz "im Rahmen der Hausordnung"
 - **alle Vorschläge zurückgezogen**
- Hinweis, dass es sich um einen vorläufigen Forderungskatalog handelt
- **Antrag:** Satz "Das sind Räume, die den Studierenden ermöglichen, jegliche Art von Tätigkeit durchführen zu können" bleibt in Forderungskatalog bei 3.9 **Ja**
- Diskussion zu "4.4 Finanzielle Absicherung der Studierenden" & "Grundsicherung"
- **mehrere Änderungs/Erweiterungsanträge:**
 - **Erweiterungsantrag:** Alle Studierenden haben unabhängig von ihrem finanziellen und familiären Hintergrund den gleich hohen Anspruch auf Unterstützung. Die gesetzlich bestehenden Unterhaltsansprüche sind von Eltern an den Staat als Ausgleich zu leisten; der Staat ist somit selbst für die notwendige Regression zuständig. **Abgelehnt**
 - **Änderungsantrag:** Streichung von allem bis auf den letzten Satz "Allgemeine Grundsicherung in allen Gesellschaftsbereichen." und dieser in "Allgemeine und bedingungslose Grundsicherung in allen Gesellschaftsbereichen" **Ja**

Pause 21.50 - 22.00

- bisher aufgeschobene Punkte
- **Hauptantrag:** 1.3 "Wir fordern eine 50% Frauenquote in allen Arbeitsbereichen des Bildungswesen auf allen Ebenen.
- Diskussion zu Frauenquoten
- **Abänderungsantrag:** Änderung in 45% **Abgelehnt**
- **Abänderungsantrag:** Wir fordern Maßnahmen auf allen Ebenen des Bildungswesen eine mindestens 50%ige Frauenquote zu erreichen **Abgelehnt**

- **Abänderungsantrag:** Wir fordern auf allen Ebenen eine 60%ige Frauenquote und in aller Arbeitsbereichen des Bildungswesens. **Abgelehnt**
- **1. Abänderungsantrag:** Wir fordern eine 50% Geschlechterquote in allen Arbeitsbereichen des Bildungswesens auf allen Ebenen. **Ja (Strittig)**
- **2. Abänderungsantrag:** Wir fordern in allen Arbeitsbereichen auf allen Ebenen eine 50% Geeschlechterquote (50% Frauen, 50% Männer)
- **3. Abänderungsantrag:** Wir fordern in allen Arbeitsbereichen auf allen Ebenen eine 50% Frauenquote
- **4. Abänderungsantrag:** Wir fordern in allen Arbeitsbereichen auf allen Ebenen eine 50%ige Frauen- und 50%-Männerquote.
- **(5. Abänderungsantrag:** Da das Ziel ein ausgeglichenes Geschlechterverhältnis sein muss, fordern wir in allen Arbeitsbereichen und auf allen Ebenen des Bildungssystems eine 50%ige Frauenquote.) **zurückgezogen**
- **6. Abänderungsantrag:** Wir fordern eine Gleichstellung der Frauen in allen Bereichen des Bildungswesens, Arbeits sowohl im Bezug auf eine Frauenquote, als auch in Bezug auf gleiche Entlohnung
- **7. Abänderungsantrag:** Wir fordern eine ausgeglichene Quote von Männern und Frauen in wissenschaftlichen Positionen, als auch im Reinigungspersonal.

Pause 23.25 - 23.40

- **Vorschlag:** Anträge zusammenfassen
- **Antrag:** Abstimmung ob Wort "Frauenquote" vorkommen soll oder nicht **Ja**
- **deshalb:**
 - **Gegenantrag:** Wir fordern in allen Arbeitsbereichen auf allen Ebenen eine 50% Frauenquote. **Ja**
- **"Wir fordern in allen Arbeitsbereichen auf allen Ebenen eine 50% Frauenquote" wird in den Forderungskatalog übernommen.**
- 1.2 "Das so genannte Behindertengleichstellungsgesetz muss in allen Institutionen des Bildungswesens umgesetzt werden."
- **Antrag** Hauptantrag soll nicht nur auf aufs Bildungswesen zutreffen, sondern auf den gesamten Gesellschaftsbereich **Ja**
- **Abänderungsantrag** Streichung von allem was nach "Studieren, Lehren und Lernen." kommt, damit die Forderung auf eine möglichst breite Masse zutrieft. Zusatz "Dies soll auch in anderen Lebensbereichen so umgesetzt werden" **Ja**

7) Allgemeines

- **Vorschlag:** Brief an SchülerInnen von der SchülerInnenAgu
 - **Zusatz bei Grundsätzen**
- **Finanzen:** Stand der Soli-Kassa: 618Euro. Spenden in Bargeld bitte in die Soli-Kassa.
- **Video: Was tun?**